

239

1. Sieh, Herr, wir tre - ten
 2. Du wur - dest selbst ver -
 3. Du lässt uns nicht auf
 4. In dei - nem Na - men

wo nicht ver - geb - lich wir auf
 Du stehst uns bei, da - mit wir
 Schon hast du uns be - freit aus
 und voll Barm - her - zig - keit uns

vor den Gna - den - thron! Frei ist der
 sucht in die - ser Welt, so bist du
 hal - bem We - ge stehn. Nein, du ver -
 na - hen wir hin - zu. Dank dir, dass

Hil - fe hof - fen, weil du für
 ü - ber - win - den, wo Schwach - heit
 Sün - den - ket - ten, und du ver -
 Hil - fe sen - dest, o gros - ser

Weg, der Zu - gang dort - hin of - fen,
 fä - hig, mit uns zu emp - fin - den.
 magst uns völ - lig zu er - ret - ten!
 du dich treu für uns ver - wen - dest

uns dort sprichst, o Got - tes Sohn.
 uns noch auf die Pro - be stellt.
 trittst, die jetzt zum Va - ter flehn.
 Ho - her - pries - ter, Je - sus, du.